

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	18.06.2015

Verkehrskonzept Altstadt und autofreier Augustusplatz, Beschluss der Bezirksvertretung aus der Sitzung am 30.04.2015, hier: TOP 7.1

Beschlusstext:

„1. Die Verwaltung wird beauftragt in einem Fachvortrag in einer der nächsten Sitzungen den Mitgliedern der Bezirksvertretung das derzeit gültige Verkehrskonzept Altstadt vorzustellen und zu erläutern.

2. Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt, eine Vorlage zu erarbeiten, die das Ziel hat, den zukünftigen Augustusplatz autofrei zu halten und dies in das Verkehrskonzept Altstadt einzuarbeiten.“

Stellungnahme der Verwaltung zu 1 und 2:

Die Zielsetzung des Konzeptes ist unter anderem, die nicht notwendigen Verkehre zu reduzieren und die öffentlichen Straßenräume von den parkenden Fahrzeugen freizustellen, um zukunftsweisende Mobilität zu fördern und mehr Freiräume für eine neue Gestaltung zu schaffen. Hierfür wurden mögliche Alternativen der Verkehrsführung und -regelung ausgearbeitet sowie deren verkehrliche Auswirkungen dargestellt.

Aufgrund der intensiven städtebaulichen Planungsaktivitäten in diesem hoch sensiblen Innenstadtbereich, wie Neugestaltung der Domumgebung, Via Culturalis und zukünftige Bebauung des ehemaligen WDR-Karrees sowie der Archiologischen Zone, ist es aus Sicht der Verwaltung nicht sinnvoll, die Diskussion über Verkehrsführungsvarianten vorzuziehen. Zielführend ist eher eine zusammenhängende Betrachtung der städtebaulichen Entwicklung mit den verkehrlichen Erkenntnissen aus dem Verkehrskonzept. Mit diesem Einsatz soll ein fachlich vertretbarer Konsens für die politische Diskussion ganzheitlich erarbeitet werden.

Daher wird das Verkehrskonzept im Zusammenhang mit den oben genannten Großmaßnahmen weiterentwickelt und gemeinsam auch politisch diskutiert.